



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2019/00327**
Datum: 05.09.2019
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser:
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	25.09.2019	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der Freien Demokraten im Stadtrat von Halle zum Konzept der Märkte

Wir fragen die Stadtverwaltung:

1. Wie sieht das Konzept für den Weihnachtsmarkt in diesem und den kommenden Jahren aus?
2. Wie sieht das Konzept für Märkte auf dem Marktplatz aus?
3. Wie sieht das Konzept für Märkte auf dem Hallmarkt aus?
4. Wie sieht das Konzept zum Verzicht auf Einweg-Geschirr für Speisen und Getränke bei Veranstaltungen, Märkten und Sondermärkten aus? Wurden die Veranstalter Gastronomen und Händler hierüber informiert? Ab wann wird dies zwingend für alle Beteiligten eingeführt? Welche Ausnahmeregelungen sind geplant? Welche Voraussetzungen müssen hierfür vorliegen?



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Kultur und Sport

19. September 2019

Sitzung des Stadtrates am 25.09.2019

Anfrage der Freien Demokraten zum Konzept der Märkte Vorlagen-Nummer: VII/2019/00327

TOP: 10.34

Antwort der Verwaltung:

1. Wie sieht das Konzept für den Weihnachtsmarkt in diesem und den kommenden Jahren aus?

Die Ausschreibung für den Weihnachtsmarkt 2019 erfolgte am 20. März 2019 im Amtsblatt der Stadt Halle (Saale). Die Beiratssitzung fand gemäß Marktsatzung der Stadt Halle (Saale) am 11. Juni 2019 statt. Die im Stadtrat vertretenen Fraktionen waren zur Beiratssitzung eingeladen. Auch in diesem Jahr werden die Flächen Marktplatz, Platz vor der Ulrichskirche und der Alte Markt Bestandteile des Weihnachtsmarktes sein. Am Alten Markt wird weiterhin der Schwerpunkt auf Familien mit Kindern gelegt. Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der IG Alter Markt wird fortgeführt. Für den Hallmarkt wurde ein Interessenbekundungsverfahren für die Gestaltung des Hallmarktes in Ergänzung des Weihnachtsmarktes im Amtsblatt vom 20. März 2019 veröffentlicht. Nach Auswahl der besten Konzeption laufen derzeit Vertragsverhandlungen mit dem zukünftigen Betreiber.

2. Wie sieht das Konzept für Märkte auf dem Marktplatz aus?

3. Wie sieht das Konzept für Märkte auf dem Hallmarkt aus?

Die Märkte auf dem Marktplatz und dem Hallmarkt werden gemäß der am 27.02.2019 vom Stadtrat beschlossenen Marktsatzung veranstaltet. Auf dem Marktplatz werden Wochen- und Spezialmärkte angeboten. Diese werden durch die Stadt Halle (Saale) oder durch Drittveranstalter (z. B. Bauernmarkt, Wintermarkt) durchgeführt. Der Hallmarkt wird weiterhin für Drittveranstalter von Märkten, wie z. B. der Bio-Abendmarkt, auf Anfrage und nach Verfügbarkeit sowie für sonstige Veranstaltungen zur Verfügung gestellt.

4. Wie sieht das Konzept zum Verzicht auf Einweg-Geschirr für Speisen und Getränke bei Veranstaltungen, Märkten und Sondermärkten aus? Wurden die Veranstalter Gastronomen und Händler hierüber informiert? Ab wann wird dies zwingend für alle Beteiligten eingeführt? Welche Ausnahmeregelungen sind geplant? Welche Voraussetzungen müssen hierfür vorliegen?

Die am 27.02.2019 beschlossene Marktsatzung findet für die Durchführung von eigenen Wochen- und Spezialmärkten, bei denen die Stadt Veranstalter ist, Anwendung. Hiernach hat nach § 7 Absatz 5 die Ausgabe von Speisen und Getränken unter Verwendung von Mehrweggeschirr zu erfolgen. Alternativ sind biologisch abbaubare Materialien zu verwenden. Die Händlerinnen und Händler von Wochenmärkten wurden am 18. April 2019 nach Rechtskraft der Satzung darüber informiert.

Bei den Ausschreibungen und Zulassungsbescheiden für Spezialmärkte im Jahr 2019 (Töpfermarkt und Weihnachtsmarkt) wurde auf die Anwendung der neuen Marktsatzung und die in diesem Zusammenhang bestehenden neuen Regelungen hingewiesen.

Für Markthändlerinnen und -händler mit einem Zulassungsbescheid, der vor dem Inkrafttreten der neuen Marktsatzung für das Jahr 2019 erteilt wurde, ist die neue Regelung noch nicht rechtsverbindlich. Alle Zulassungsbescheide für die Wochen- und Spezialmärkte ab 2020 haben die neue Marktsatzung zur Rechtsgrundlage. Ausnahmen sind nicht vorgesehen.

Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete für Kultur und Sport